

Herren Verbandsliga Gr. Nord

TSV Röhrenfurth 04: TTV 1951/66 Stadtallendorf II

Samstag, 01.04.2023, 17:30 Uhr

TTV 1951/66 Stadtallendorf II baut Siegesserie in Herren Verbandsliga Gr. Nord aus

Kurzer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Gastteam des TTV 1951/66 Stadtallendorf II, als Jochen Schmitt das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg beim Gastgeber des TSV Röhrenfurth 04 sicherstellen konnte. Nach 3 Stunden war das Spiel beendet.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Beim Erfolg in vier Sätzen konnten Riedemann / Beck nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Zwischenzeitlich konnten Schnabel / Bindszus zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren wenig später die Partie gegen Schmitt / Zulauf aber trotzdem klar mit 1:3. Eine schmerzhafte Niederlage gab es für Steinkopf / Riehl beim 2:3 gegen Pindura / Ott. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Niklas Riedemann bezwang anschließend Jochen Schmitt in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Einen Erfolg verpasste anschließend Kolja Beck indes beim 4:11, 8:11, 11:9, 8:11 gegen Sebastian Oehlmann und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Filip Pindura war für Andreas Schnabel schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Maximilian Steinkopf bei der letztlich nach Sätzen klaren 0: 3 Niederlage gegen Carsten Zulauf. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Zähler für das Team verpasste Jonathan Riehl bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Jonas Riedesel. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Riedesel zu Ende ging. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jochen Bindszus beim letztendlich klaren 0:3 gegen Daniel Ott. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Röhrenfurth 04 und des TTV 1951/66 Stadtallendorf II. Niklas Riedemann bekam derweil seinen gleichstarken Gegner Sebastian Oehlmann beim 9:11, 10:12, 10:12 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Punkten Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Keinen Zähler beisteuern konnte Kolja Beck im Spiel gegen Jochen Schmitt, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Röhrenfurth 04 die Saison mit einem Punkteverhältnis von 24:8 bei 12 Saison-Siegen, 4 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TTV 1951/66 Stadtallendorf II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 30:2. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TSV Röhrenfurth 04

Doppel: Riedemann / Beck 1:0, Schnabel / Bindszus 0:1, Steinkopf / Riehl 0:1

Einzel: N. Riedemann 1:1, K. Beck 0:2, A. Schnabel 0:1, M. Steinkopf 0:1, J. Riehl 0:1, J. Bindszus 0:



TTV 1951/66 Stadtallendorf II

Doppel: Schmitt / Zulauf 1:0, Oehlmann / Riedesel 0:1, Pindura / Ott 1:0

Einzel: S. Oehlmann 2:0, J. Schmitt 1:1, C. Zulauf 1:0, F. Pindura 1:0, D. Ott 1:0, J. Riedesel 1:0